



# BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn  
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

## Protokoll:

BDMP e.V. Landesverband Hessen

SLG-Leitersitzung am 28.01.2018

Beginn der Sitzung: 13:03 Uhr

Anwesend: 58 Teilnehmer lt. Anwesenheitsliste



Zu Beginn der Sitzung begrüßte der LV-Leiter Jan Klüh sowohl alle anwesenden Vertreter der hessischen SLGen als auch die hessischen Landesreferenten, die nach ihrem jährlichen Referententreffen ebenfalls an der Sitzung teilgenommen haben. Daraufhin wurde in einer Schweigeminute allen verstorbenen Schützenkollegen und Schützenkolleginnen gedacht.

Anschließend an die Gedenkminute, stellte Jan Klüh fest, dass keine Anträge zur Tagesordnung eingereicht wurden und dass der stellv. LV-Leiter krankheitsbedingt ausfällt. Seinen Bericht übernahm in dieser Sitzung der LV-Leiter.

Der Bericht des LV-Leiters Jan Klüh setzte sich aus den folgenden 6 Themenblöcken zusammen, die er in einer 58-seitigen Präsentation vorstellte:

- 1) Rückblick / Ausblick Sportjahr
- 2) Statistik Mitglieder
- 3) Vorstandsarbeit
- 4) Schießstand Alsfeld
- 5) Bundesbeiratssitzung
- 6) Sonstiges

In seinem ersten Themenblock schaffte Jan Klüh eine Übersicht über stattgefundenene Landesmeisterschaften, Ranglistenturniere, Trainings und Sitzungen, aus dem vergangenen Sportjahr 2017 aber auch einen Ausblick auf die ausstehenden Veranstaltungen für das Jahr 2018. Die beiden Jahre stellte er dabei jeweils in einer monatlichen Aufstellung gegenüber.

In seinem zweiten Themenblock „Statistik Mitglieder“ konzentrierte sich der LV-Leiter auf die Entwicklung in Bezug auf Zu- und Abgänge von Mitgliedern sowie Neugründungen und Auflösungen von SLGen. Ein Diagramm zeigte, dass im Trend ein deutlicher Zuwachs von Mitgliedern und damit auch SLGen zu erkennen ist. Die Mitgliederzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr um 131 auf insgesamt 1785 gestiegen. Auch bei den SLGen gab es einen Netto-Zuwachs von 4 neu gegründeten SLGen, wodurch nun in Summe 85 SLGen in Hessen gezählt werden können.

Mitglied bei: Association des Fédérations de Tir Sportif de la Communauté Economique Européenne

Pro Tell World Forum on the Future of Sportshooting Activities

Deutsche Versuchs- und Prüfanstalt für Jagd- und Sportwaffen

National Rifle Association of Great Britain

National Rifle Association of America

World Association Police Pistol 1500

International Confederation of Fullbore Rifle Associations

Forum Waffenrecht



# BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn  
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

Der dritte Themenblock umfasste das Sachgebiet „Vorstandsarbeit“. Hier erklärte Jan Klüh welche Arbeiten der Vorstand im Jahr 2017 verrichtete und erläuterte diese jeweils ausführlich. Demnach gehörten Themen wie z.B. die Vorbereitung und Durchführung diverser Sitzungen, Bestellung neuer Landesreferenten, Unterstützung bei Landesmeisterschaften, Teilnahme an der Bundessportkommission und der Bundesbeiratssitzung, der Versand liegen gebliebener Urkunden, Waffenbefürwortungen, Webseitenpflege und Unterstützung bei aufkommenden Fragen im Zusammenhang mit dem Schießstandausbau in Alsfeld zu den regelmäßigen Aufgaben des Vorstands. Darüber hinaus wurde auch das i-sys (Schießstand-Info-System) weiterentwickelt. Das i-sys soll zukünftig dazu dienen, auf dem gesamten Schießstand in Alsfeld in Rotation u.a. aktuelle Informationen des Ausrichters, den aktuellen Startplan passend zu jedem Stand und aktuelle Ergebnisse anzuzeigen. Dazu wurden in 2017 einige Meilensteine gelegt, die in diesem Jahr weiterverfolgt und weiterentwickelt werden. Einen weiteren Meilenstein setzte der LV-Vorstand auch in Sachen Webseite. Diese wurde zu einem neuen Anbieter gewechselt, wodurch es ermöglicht wurde, dem LV-Vorstand und allen hessischen Landesreferenten eigene Postfächer einzurichten. Für den Umzug der Webseite mussten verschiedene Hürden überwunden werden. Beginnend mit der Sicherung aller Daten, über verschiedentliche Tests bis hin zum teilweise manuellen Aufbau der neuen Webseite und Übernahme der Daten aber auch die Kommunikation in Richtung des Landesverbands. Die neue Webseite ist wie gewohnt unter [www.bdmp-hessen.de](http://www.bdmp-hessen.de) erreichbar und wurde in der Sitzung kurz mithilfe einiger Screenshots vorgeführt. Ein neues Schmankerl ist die Übersicht der Landesmeister in den jeweiligen Disziplinen aufgeteilt auf Kurz- und Langwaffen.

Im Rahmen des Themenblocks „Schießstand Alsfeld“ berichtete Jan Klüh nicht nur über den Fortschritt und den aktuellen Stand des Ausbaus des Schießstands in Alsfeld, sondern auch über die nächsten Schritte. So müssen beispielsweise die 100m-Stände noch fertiggestellt und abgenommen oder weite Teile der Verkabelung gelegt werden. Zudem wurde ein Einblick in die vorläufige Standauslastung für das Jahr 2018 gegeben. Diese zeigt, dass der Ausbau des Schießstands gut von den Referenten, SLGen und anderen Verbänden angenommen wird, die ihre Meisterschaften, Ranglistenturniere und Trainings hier abhalten werden.

Für den Punkt „Bundesbeiratssitzung“ fasste der LV-Leiter die in der Bundesbeiratssitzung besprochenen Themen kurz zusammen. So wurden u.a. die steigenden Mitgliederzahlen, der Schießstandausbau in Trügleben, Sanierungsarbeiten in Leitmar sowie dass SLGen zukünftig als e.V. geführt werden sollten thematisiert.

Unter dem Punkt „Sonstiges“ verwies Jan Klüh, wie in den Jahren zuvor, darauf, dass jede SLG mindestens einen Schießleiter vorweisen muss. Denn sonst stünden diese z.B. bei möglichen Schießunfällen nicht nur rechtlichen, sondern auch versicherungstechnischen Problemen gegenüber. Diese Thematik führte zu einem kurzen Austausch, in dem darauf hingewiesen wurde, dass im Landesverband Hessen dankenswerter Weise von Lothar Temme (LVL NRW und Bref Ausbildungswesen) seit Jahren regelmäßig einmal jährlich ein Schießleiterlehrgang angeboten und durchgeführt wird, es aber derzeit keine weiteren Kapazitäten für mehrere Schießleiterlehrgänge pro Jahr gäbe. An dieser Stelle könnten sich Interessenten zur Not auch an die benachbarten Landesverbände wenden, um dort die Ausbildung wahrzunehmen.

Mitglied bei: Association des Fédérations de Tir Sportif de la Communauté Economique Européenne

Pro Tell World Forum on the Future of Sportshooting Activities

Deutsche Versuchs- und Prüfanstalt für Jagd- und Sportwaffen

National Rifle Association of Great Britain

National Rifle Association of America

World Association Police Pistol 1500

International Confederation of Fullbore Rifle Associations

Forum Waffenrecht



## BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn  
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

Im Anschluss an die 15-minütige Pause stellte Jan den Bericht des stellv. LV-Leiters vor. In seinem Bericht ging es um die folgenden 3 Themen:

- 1) Statistik Waffenbefürwortung Kurz- und Langwaffen
- 2) Fehlerbehebung Anträge
- 3) Augenschutz

Im ersten Themenblock referierte der LV-Leiter über das Thema Waffenbefürwortungen. Hierbei wurden die Zahlen rund um die Anträge wie z.B. Anzahl der Befürwortungen und Ablehnungen, aufgeteilt nach Lang- und Kurzwaffen vorgestellt. Auch die häufigsten Begründungen für Ablehnungen wie z.B. Fehler in Anträgen, unvollständige Anträge, etc. wurden in diesem Rahmen genannt.

Aus gegebenem Anlass zeigte Jan Klüh im weiteren Verlauf der Berichterstattung auf, an welchen Stellen des Bedürfnisantrags besonders Acht gegeben werden soll, weil hier erfahrungsgemäß die häufigsten Fehler passieren. Um solche Fehler zukünftig zu minimieren wurde seitens des LV-Vorstands bereits vor Jahren eine Anleitung zur Antragstellung erstellt, die auf der Webseite des Landesverbands Hessen zu finden ist.

Um die SLG-Leiter bzw. die anwesenden Vertreter nochmals zu sensibilisieren, wurde, wie in den Jahren zuvor, im dritten Punkt die Thematik zur Schutzbrille mit ausreichendem Seitenschutz und oberer Augenabdeckung kurz angesprochen.

Der Landesschatzmeister Ewald Wojtke berichtete daraufhin über die finanzielle Situation des Landesverbands Hessen.

In einer Übersicht stellte er u.a. die Einnahmen und Ausgaben und die Zahlen der einzelnen Disziplinen im Jahresvergleich 2016 / 2017 gegenüber und ging über zu den größeren Ausgaben, des Landesverbands Hessen im Jahre 2017. Demnach verteilten sich die Kosten auf Hardware, Reiskosten, Büromaterial, verschiedene Sitzungen und sonstige Ausgaben.

Im Anschluss an den Bericht des Landesschatzmeisters und einer kurzen Begrüßung berichtete der komm. Landessportleiter Jürgen Koch über folgende Punkte:

- 1) Teilnehmerstatistik Sportjahr 2017
- 2) Bundessportkommission
- 3) Sonstiges

In seinem ersten Themenblock „Teilnehmerstatistik Sportjahr 2017“ stellte Jürgen Koch die Starterzahlen der letzten 10 Jahre vor. In seiner ersten Gesamtübersicht war zu erkennen, dass die Starterzahlen insgesamt zugenommen haben.

Im weiteren Verlauf gab er, wie in den Jahren zuvor, anhand von Tabellen und graphischen Darstellungen einen Überblick über die Veränderungen der Starterzahlen, getrennt nach statischen und dynamischen Kurz- und Langwaffendisziplinen. Seine Auswertungen ergaben, dass ein Rückgang der Starterzahlen nur im Bereich der statischen Kurzwaffen zu

Mitglied bei: Association des Fédérations de Tir  
Sportif de la Communauté  
Economique Européenne

Pro Tell World Forum on the Future of  
Sportshooting Activities

Deutsche Versuchs- und  
Prüfanstalt für Jagd- und  
Sportwaffen

National Rifle Association  
of Great Britain

National Rifle Association  
of America

World Association  
Police Pistol 1500

International Confederation  
of Fullbore Rifle Associations

Forum Waffenrecht



## BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn  
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

verzeichnen war. Die anderen drei Bereiche (dynamische Kurzwaffe sowie statische und dynamische Langwaffe) wiesen einen Zuwachs an Teilnehmern auf. Insgesamt wurden 88 Starts mehr gezählt, als im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen seines Berichts ging er auch dieses Jahr wieder auf die 15 aktivsten SLGen des Sportjahres 2017 ein. Demnach hat auch im Jahr 2017 die SLG Wetterau e.V. mit insgesamt 179 Starts (166 im Kurzwaffenbereich und 13 im Langwaffenbereich) den ersten Platz belegt. Den zweiten Platz konnte die SLG Wilhelm Tell mit 110 Starts (76 im Kurzwaffenbereich und 34 im Langwaffenbereich) belegen, dicht gefolgt von den beiden SLGen Amania e.V. sowie Herkules, die sich beide mit 85 Starts den dritten Platz teilen.

Im Vergleich hebt sich die SLG Wetterau e.V. bei den Kurzwaffendisziplinen mit 166 Starts deutlich von den anderen ab. Bei den Langwaffendisziplinen liegen die beiden SLGen GKS Gelnhausen und Amania e.V. mit 61 und 60 Starts in deutlicher Führung.

In seinem zweiten Punkt „Bundessportkommission“ berichtete der komm. Landessportleiter kurz über Themen aus der Bundessportkommission. Demnach wurden Themen wie der Vorschlag zur neuen Disziplin ZG7 (Longrange ab Kaliber .338 aufwärts für 300m / 600m / 900m) diskutiert, aber auch Anpassungen der Sportordnung (Sportliche Flinte, Bianchi Cup, SP 2, ZG 6, etc.) wurden kurz thematisiert.

Sein dritter Themenblock „Sonstiges“ behandelte diverse Themen.

In diesem Rahmen, verwies Jürgen Koch nochmals darauf, dass die SLG-Leiter ihren SLG-Mitgliedern nahelegen sich an die vorgegebenen Anmeldephasen und die Vorgaben zu RO-Voranmeldung zu halten, damit die Anmeldung dieses Jahr besser funktioniert.

Zudem berichtete er, dass er den Posten als Landesreferent DG für 2019 spätestens nach der Zentralen Siegerehrung 2018 niederlegen wird. Auch Norbert Salomon legt sein Amt als Landesreferent Schwarzpulver nieder. Daher wird für diese Stellen ein Nachfolger gesucht. Die Schützen werden gebeten sich Gedanken zu machen, wer diese Stellen zukünftig übernehmen kann. Die Vorschläge sollen dem LV-Hessen-Vorstand mitgeteilt werden.

Darüber hinaus findet dieses Jahr die LM Schwarzpulver zusammen mit der DM Schwarzpulver statt. Hierbei haben die Schützen die Möglichkeit die Ergebnisse der DM auch für die LM Hessen werten zu lassen. Eine Gebühr von 5€ wird dabei erhoben, die in die Zentrale Siegerehrung des LV-Hessen einfließt.

Folgende Termine wurden zudem vom komm. Landessportleiter vorgemerkt:

- Nächste SLG-Leiter-Sitzung: 20.01.2019
- Nächste Zentrale Siegerehrung: 09.09.2018

Im Anschluss an den Bericht des komm. Landessportleiters gab es im Rahmen des Tagesordnungspunkts „Sonstiges“ regen Austausch zum Thema Zentrale Siegerehrung. Zur Debatte stand dabei, ob grundsätzlich eine Zentrale Siegerehrung stattfinden soll. Diese

Mitglied bei: Association des Fédérations de Tir  
Sportif de la Communauté  
Economique Européenne

Pro Tell World Forum on the Future of  
Sportshooting Activities

Deutsche Versuchs- und  
Prüfanstalt für Jagd- und  
Sportwaffen

National Rifle Association  
of Great Britain

National Rifle Association  
of America

World Association  
Police Pistol 1500

International Confederation  
of Fullbore Rifle Associations

Forum Waffenrecht



## BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn  
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

Frage wurde durch eine Abstimmung unter den Anwesenden mehrheitlich bejaht (Nein: 0 / Enthaltung: 1 / Ja: 57).

Auf die Frage hin, wie die Zentrale Siegerehrung zukünftig gestaltet werden könne (Pokale vs. Medaillen, mögliche Tombola, Urkunden in Papierform vs. Urkunden digital, etc.), um auch zukünftig mehr Schützen als Teilnehmer zu motivieren und die Siegerehrung nicht zu lang andauern zu lassen, ergab sich eine rege konstruktive Diskussion unter den Anwesenden, die gezeigt hat, dass es bei diesem Thema Gesprächsbedarf innerhalb des Landesverbands gibt. Die Vorschläge und Anmerkungen zu diesem Thema hat sich der Vorstand notiert und wird diese in seiner nächsten Vorstandssitzung besprechen und bewerten.

Im letzten Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde seitens eines Teilnehmers der Antrag gestellt, in dieser Sitzung über den möglichen Einsatz von elektronischen Scheibenanlagen vs. Seilzuganlage auf dem Schießstand in Alsfeld abzustimmen. Bei der Abstimmung zeichnete sich ab, dass eine Seilzuganlage mehrheitlich befürwortet wird (Nein: 0 / Enthaltung: 5 / Ja: 53). Der Vorstand wird gebeten das Ergebnis mit entsprechend aufgeführten Argumenten zeitnah an das Präsidium heranzutragen.

Im Anschluss an den Austausch mit den Sitzungsteilnehmern, schloss der LV-Leiter Jan Klüh die Sitzung um 17:25 Uhr.

Mitglied bei: Association des Fédérations de Tir Sportif de la Communauté Economique Européenne

Pro Tell World Forum on the Future of Sportshooting Activities

Deutsche Versuchs- und Prüfanstalt für Jagd- und Sportwaffen

National Rifle Association of Great Britain

National Rifle Association of America

World Association Police Pistol 1500

International Confederation of Fullbore Rifle Associations

Forum Waffenrecht



# BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn  
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

## Abkürzungen:

komm.	=	kommissarisch(e)
LSL	=	Landessportleiter
LV	=	Landesverband
RLT	=	Ranglistenturnier
SLGen	=	Schießleistungsgruppen
stellv.	=	stellvertretend(e)

Mitglied bei: Association des Fédérations de Tir  
Sportif de la Communauté  
Economique Européenne

Pro Tell World Forum on the Future of  
Sportshooting Activities

Deutsche Versuchs- und  
Prüfanstalt für Jagd- und  
Sportwaffen

National Rifle Association  
of Great Britain

National Rifle Association  
of America

World Association  
Police Pistol 1500

International Confederation  
of Fullbore Rifle Associations

Forum Waffenrecht